

SYMPOSIUM DESIGN PROZESSE

**PETER VON ARX
SCHRIFT IN PLAKAT
UND FILM**

DESIGN PROZESSE

PETER VON ARX SCHRIFT IN PLAKAT UND FILM

Symposium
Freitag 16. November 2018
Aula HGK FHNW
Building D, Auditorium

Hochschule für Gestaltung
und Kunst FHNW,
Campus of the Arts Basel
Freilager-Platz 1, 4002 Basel

Die Objekte der visuellen Kommunikation sind abhängig von einem konkreten historischen Kontext. Der historische Blick auf Arbeiten eines Grafikers, einer Grafikerin oder auf eine Ausbildungsstätte des Grafik Design fordert die Auseinandersetzung mit sozialen, kulturellen, technologischen und ökonomischen Aspekten. Oft werden diese besonders deutlich im Vergleich zur aktuellen

Situation. In diesem Sinn versammelt das Symposium «Design Prozesse: Peter von Arx, Schrift im Plakat und Film» unterschiedliche Positionen rund um sein Plakat- und Filmschaffen. Neben historischen Betrachtungen, kommen ehemalige Schüler und Kollegen zu Wort. Zeitgenössische Positionen der Schriftgestaltung zeigen die anhaltende Aktualität der Schrift – Bild Relation.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Ausstellung und das Symposium wurde von Peter von Arx in Zusammenarbeit mit dem Institut Visuelle Kommunikation HGK FHNW, Leslie Kennedy, Prof. Philipp Stamm und Prof. Michael Renner realisiert.

Mit freundlicher Unterstützung von:
MEMORAV www.memorav.ch
SGDTR www.sgdtr.ch

PROGRAMM

08:00	Kaffee
09:00	Begrüssung Prof. Michael Renner
09:15	Von A nach B nach C nach D Heinz Hiltbrunner
10:00	Bedingungen im Unterricht für Film + Design Reinhard Manz
10:45	Pause
11:15	“K” – The student magazine of the Basel School Sandra Bischler
12:00	Grüsse aus dem Archiv Sarah Klein
12:45	Mittagspause
13:30	Type as Image Kobi Franco
14:15	Typographic Images Ieva Zuklyte
15:00	Pause
15:30	Cross-Media Elements in the Posters of Peter von Arx Dr. Invar-Torre Hollaus
16:15	Schriftformen – Möglichkeiten und Qualitäten Prof. Philipp Stamm
17:00	Gesprächsrunde mit Peter von Arx, Juan Luis Cordero und Vortragenden des Symposiums Moderation: Dr. Invar-Torre Hollaus
17:30	Apéro

SANDRA BISCHLER

Has studied Visual Communication as well as Art and Design Science. She worked as a Curatorial Assistant at the Museum für Gestaltung Zürich. Since 2016, she has been a Research Assistant at the Visual Communication Institute HGK FHNW and doctoral candidate at Folkwang University of the Arts in Essen. She is conducting research on the history of graphic design education as part of the SNF-funded research project SGDTR.

KOBI FRANCO

Is the founder of a leading design studio in Tel Aviv, Israel, specialized in design for cultural institutions. He graduated with honors from Bezalel, Academy of Art & Design, Jerusalem and won the Mike Felheim Prize for outstanding typography. He is the Head of the Graphic Design Studies at the Visual Communication Department at Shenkar – Engineering, Design and Art College. He is one of the founders and an active member of the Israeli Design Community.

HEINZ HILTBRUNNER

Ist Eidg. dipl. Typograf und Grafiker. 1983–1986 absolvierte er die Ausbildung Visuelle Kommunikation Basel HFG, die von Peter von Arx geleitet wurde. 1986–1990 Grafiker bei Mendell & Oberer in München. Freischaffend seit 1990 im eigenen Büro in

Basel. Sieben Jahre Lehrauftrag für Zeichen in der Weiterbildung für Grafik in Basel. Seit 1997 Büro in München und Lehrauftrag in Dornbirn, Inter Media. Seit 2002 Lehrauftrag für Typografie und Grafik in Basel für die Typografischen Gestalter.

DR. INVAR-TORRE HOLLAUS

Is an art historian. He holds a doctorate in art history submitted at the Department of Art History of the University of Basel. Since Spring 2010, he is a lecturer at the Visual Communication Institute, The Basel School of Design HGK FHNW. He is teaching the history, theory, and comparative study of images in BA, MA as well as MDes-courses. He has authored numerous publications on contemporary artists; in April 2016, he published an extensive monograph on Frank Auerbach with Piet Meyer Publishers.

SARAH KLEIN

Sarah Klein studierte Visuelle Kommunikation an der HGK FHNW in Basel und in Berlin-Weissensee, wo sie auch als Grafikerin arbeitete. Im Master in Art Direction an der écal in Lausanne wandte sie sich der Schriftgestaltung und der Designgeschichtsforschung zu.

Zurzeit forscht sie im Projekt «Swiss Graphic Design and Typography Revisited» und promoviert an der HfG Offenbach am Main.

REINHARD MANZ

Ist Autor, Produzent, Projektleiter. 1971 Matura Typus B an der Kantonsschule Aarau. 1972–77 Studium der Kunstpädagogik an der Hochschule der Künste Berlin. 1979 Mitbegründer der Videogenossenschaft Basel (Vorgängerin von point de vue). 1979–2001 Lehrer für Film und Video an der Schule für Gestaltung Basel. Enge Zusammenarbeit mit Peter von Arx im Kurs «Filmgrafik». Bis 2016 war er Dozent an der Hochschule für Gestaltung und Kunst.

PROF. PHILIPP STAMM

Ist gelernter Schriftsetzer, studierte Typografie sowie Visuelle Kommunikation HFG an der SfG Basel, unter anderem bei Peter von Arx. Sein schriftgestalterisches Diplomprojekt «PhonogrammeF – Erweiterung des lateinischen Alphabets für die deutsche Sprache» wurde in zahlreichen Publikationen veröffentlicht. 2008 erschien seine Monografie «Adrian Frutiger – Schriften. Das Gesamtwerk». Seit 2000 unterrichtet er Schriftgestaltung und Typografie an der HGK FHNW.

IEVA ZUKLYTE

Ieva Zuklyte lebt in Basel und arbeitet als freischaffende Grafikerin. Nach ihrem Bachelorstudium am Institut Visuelle Kommunikation HGK FHNW, schloss sie den Master in Visual Communication and Iconic Research 2018 zum Thema «Typographic Images» ab.